



Dekade zur Überwindung von Gewalt - Kirchen für Frieden und Versöhnung; Schlussbericht; Kenntnisnahme

Antrag des Synodalrats:

Die Synode nimmt Kenntnis vom Schlussbericht zur Dekade zur Überwindung von Gewalt und von der Botschaft der internationalen ökumenischen Friedenskonvokation.

Ausgangslage

Die Synode bestimmte im Dezember 2002 die Dekade zur Überwindung von Gewalt zu einem Schwerpunktthema der Legislaturen 2004 – 2007. Sie bewilligte dafür einen wiederkehrenden Kredit von jährlich Fr. 50'000.- und beschloss, dass für die Dauer der Dekade aus einem Fonds Projekte im In- und Ausland unterstützt werden. Die Synode vom 29./30.11.2005 nahm den ersten Bericht zur Dekade zur Kenntnis.

Deutlich beschlossen die Synodalen am 30.5.2007, das Engagement für die Dekade zur Überwindung von Gewalt bis im Jahr 2011 weiterzuführen. Sie erneuerten dafür den Kredit von Fr. 50'000.- pro Jahr.

Für das Projekt wurde eine Steuerungsgruppe aus den Bereichen der gesamtkirchlichen Dienste gebildet und 2003 ein Koordinator (Teilzeitarbeit) gewählt. Das bereichsübergreifende Engagement für die Dekade geht per 31.12.2011 zu Ende.

Der Schlussbericht und die Botschaft der Friedenskonvokation

Der Schlussbericht zeigt den ökumenischen, weltweiten Kontext der Dekade auf, dokumentiert das vielfältige Engagement der Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn für Gewaltprävention, Frieden und Gerechtigkeit und geht auf einige Schwerpunkte ein, die im Rahmen der Dekade zur Überwindung von Gewalt wichtig waren und teilweise auch weiterhin sein werden. Eine Auswahl der zahlreichen Veranstaltungen in unserem Kirchengebiet kann im Internet eingesehen werden (im Internet werden Angebote und Informationen der Dekade auch im Jahr 2012 noch zur Verfügung stehen: www.refbejuso.ch/gewaltueberwinden).

Vier Delegierte unserer Kirche nahmen im Mai 2011 an der Friedenskonvokation in Kingston, Jamaika, teil. Die dort verabschiedete Botschaft, deren Anliegen in die nächste Vollversammlung des Ökumenischen Rates der Kirchen im Jahr 2013 einfließen soll, bildet einen wichtigen Zusatz zum Schlussbericht.

Der Synodalrat

Beilagen

- Schlussbericht zur Dekade zur Überwindung von Gewalt: Kirchen für Frieden und Versöhnung
- Botschaft der internationalen ökumenischen Friedenskonvokation vom 24. Mai 2011